



Fotos: im Materialraum / forny, Oliver Mayrhofer

Blick in die Kugel(n)

■ Pearlnera ist ein individuell gestaltbares Terrazzomaterial – mit ungewöhnlicher Optik für das exklusive Bad. Klassischer Terrazzo ist uns allen vertraut als traditioneller und zeitlos schöner Werkstoff. Bei Pearlnera werden als Zuschlagstoff allerdings Glaskugeln verschiedener Größe und Farbe einge-

setzt. So entsteht eine Oberfläche mit starker Tiefenwirkung, man kann förmlich in die Platte hineinsehen. Veränderungen im Lichteinfall lassen das Material immer wieder anders wirken – ein ständiger Wechsel zwischen Transparenz, Tiefe und Spiegelung. Nicht nur Plattenmaterial für Wand, Boden und Ablage-

flächen wird individuell gefertigt, auch Waschbecken und Waschtische sind im Angebot. Auf Wunsch lässt sich so das ganze Bad mit Pearlnera ausstatten. Aber auch auf kleinen Flächen kommt die besondere Optik des Materials zur Geltung, vor allem mit entsprechender Beleuchtung.



2



3



4

1 Bei Pearlnera stehen die Glaskugeln in einer Größe von einem bis 16 Millimetern zur Verfügung.

2 Es gibt 15 Farbmuster, es kann aber auch individuell gewählt werden.

3 Bei Pearlnera „Ferro“ sind Edelstahlkugeln zugegeben.

4 Durch Hinterleuchtung, wie bei dieser Pendellampe, ergeben sich besondere Effekte.

Zusatzinformationen im E-Paper



Foto-Galerie

Pearlnera besteht lediglich aus Mineralien und Glaskugeln und ist frei von Kunststoffen. Format, Form und Farbe lassen sich frei bestimmen. Neben den angebotenen Standardmischungen sind auch ganz individuelle Muster und Farbstellungen in einer großen Bandbreite von Variationen möglich. Die Glaskugeln stehen in einer Größe von einem bis 16 Millimetern zur Verfügung. Die gewählte Mischung wird in Formen gegossen und nach dem Aushärten diamantgeschliffen und poliert.

Platten werden bei einer Standardstärke von vier Zentimetern bis zu einer maximalen Länge von 410 Zentimetern gefertigt. Die Minimalstärke der Platten beträgt drei Zentimeter. Pearlnera lässt sich auch am Boden in der Dusche einsetzen, da durch den Schliff die Rutschklasse bestimmt werden kann.

Dezentes Glitzern

Eine interessante Variante ist die Zugabe von Edelstahlkugeln bei Pearlnera „Ferro“. Im Gegensatz zu den Glaskugeln reflektiert der Edelstahl das auftreffende Licht, so entsteht ein dezentes Glitzern.

Bei der Kollektion Pearlnera „Shine“ wird durch das Erodieren des Mineralanteils eine dreidimensionale Oberfläche mit hervorstehenden Glaskugeln erzeugt – perfekt als Blickfang an der Rückwand einer Nische beispielsweise. Ein besonderer Effekt ergibt sich mit Hinterleuchtung, wie man am Beispiel einer kleinen Pendelleuchte sehen kann.

Bearbeitet wird Pearlnera wie Betonwerkstein, die Verklebung an Wand oder Boden erfolgt im Dünnbett. Auch Reinigung und Pflege gleichen der von Betonwerkstein. Frische Verunreinigungen lassen sich fleckenlos durch einfaches Aufwischen entfernen. Hartnäckige Flecken können mit üblichen Reinigungsmitteln beseitigt werden.

Eine regelmäßige Pflege der Oberfläche mit Steinwachs oder Natursteinseife vermindert das Eindringen von Schmutz und erleichtert gleichzeitig die Säuberung. Saure Reinigungsmittel allerdings greifen die Oberfläche an. Im Lauf der Zeit bildet sich durch den Gebrauch eine leichte Patina. Sollte diese störend werden, ist ein Auffrischungsschliff jederzeit möglich.

■ MATERIAL

Kurz-Info für Profis

Name des Produkts: Pearlnera, Pearlnera Ferro, Pearlnera Shine

Materialien/Bestandteile: Zement, Glaskugeln, Edelstahlkugeln (bei Ferro)

Hersteller: www.material-raumform.com

Bezugsquelle: www.material-raumform.com

Formate/Formen: nach Wahl, maximale Länge 410 Zentimeter, Stärken 30 + 40 Millimeter

Optiken/Oberflächen: erodiert, geschliffen, fein geschliffen

Farben: 15 Standardmischungen und nach Wahl

Anwendung im Bad: Wand, Boden, Ablagen, Waschbecken

Einsatzbereiche im Bad: im Feucht- und Nassbereich

Geeignet für Fußbodenheizung: ja

Rutschklasse: R9 und höher

Untergründe: wie für Betonwerkstein

Verarbeitung: wie Betonwerkstein, Verlegung im Dünnbettverfahren

Bearbeitung: wie Betonwerkstein, mit Diamantwerkzeugen

Reinigung und Pflege: wie Betonwerkstein, keine säurehaltigen Produkte

Garantie: dauerhaft bei richtiger Verarbeitung und Pflege

www.fliesenundplatten.de

Schlagwort für das Online-Archiv

Materialkunde



Die Autorin

Diplom-Ingenieurin **Birgit Hansen** leitet das Büro **hansen innenarchitektur materialberatung** in Köln. Ihre Schwerpunkte sind die Planung privater Bäder im Bestand und die Materialberatung für Planer und Hersteller.

www.hansen-innenarchitektur.de